

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	1
1.1	Verbände-Soziologie (Organisationssoziologie)	3
1.1.1	Verbandsbegriff und Verbandshandeln	3
1.1.2	Methodologische Aspekte der Analyse des Selbstverständnisses deutscher Schriftstellerverbände	6
1.1.3	Verbände und Gesellschaft	7
1.2	Berufssoziologie	9
1.2.1	Tätigkeitselemente und Tätigkeitsbereiche	9
1.2.2	Versorgungs- und Erwerbschance	12
1.2.3	Qualifikation und Wissen	14
1.2.4	Die Theorie der freien Berufe	22
1.3	Literatursoziologie	27
1.4	Zusammenfassung	29
2	SCHRIFTSTELLERVERBÄNDE: INTERESSEN UND SCHRIFTSTELLERBERUF	31
2.1	Einleitung	31
2.2	Schriftstellerverbände und ihre Ziele (chronologischer Abriß)	32
2.2.1	Einzelverbände 1842-1933	32
2.2.2	Zusammenschlüsse von Schriftstellerverbänden bis 1933	38
2.2.3	Zäsur in der Entwicklung deutscher Schriftstellerverbände 1933	39
2.2.4	Einzelverbände nach 1945	40
2.2.5	Dachverbände 1947-1973	41
2.2.6	Zusammenfassung	44
2.3	Schriftstellerverbände und das Problem der Integration und Desintegration	46
2.3.1	Appelle an die Solidarität der Schriftsteller	46
2.3.2	Möglichkeiten der Kontrolle und Konfliktlösung	49
2.3.3	Die Realisierung der Kontrolle und Konfliktlösung	54
2.3.3.1	Konflikte zwischen Verbandsleitung und Mitgliedergruppen über die Verbandspolitik	54
2.3.3.2	Konflikte der Verbände mit einzelnen Mitgliedern	57
2.3.3.3	Systematische Darstellung der Realisierungsmöglichkeiten der Kontrolle und Konfliktlösung	59
2.3.4	Beispiele solidarischen Handelns	60
2.3.5	Konkurrenz der Verbände	61
2.3.5.1	Der »Dilettanten-Vorwurf«	61
2.3.5.2	Die Auseinandersetzung über berufspolitische Vorgehensweisen	62
2.3.6	Kooperation der Verbände	67
2.3.6.1	Andere Organisationen als Vorbilder	67
2.3.6.2	Arbeitsgemeinschaften einzelner Schriftstellerverbände untereinander und/oder mit Verbänden anderer künstlerischer und freier Berufe	68
2.3.6.3	Internationale Schriftstellerorganisationen	70
2.3.7	Erklärungsversuche der Zersplitterung durch die Schriftstellerverbände selbst	70

2.3.8	Zusammenfassung	71
2.4	Schriftstellerverbände und Schriftstellerberuf	77
2.4.1	Regelung der Mitgliedsfrage in den Schriftstellerverbänden	77
2.4.2	Definition des Schriftstellerberufs durch die Schriftstellerverbände	88
2.4.3	Zusammenfassung	93
2.5	Schriftstellerverbände und Literatur	96
2.5.1	Organisation und literarische Qualität	96
2.5.2	Literarische Beratung der Mitglieder	98
2.5.3	Repräsentation und Beeinflussung literarischer Werte und Tendenzen	100
2.5.4	Schriftstellerberuf und schriftstellerische Berufsausbildung	111
2.6	Zusammenfassung	114
3	SCHRIFTSTELLERVERBÄNDE: INTERESSENPOLITIK	119
3.1	Einleitung	119
3.2	Schriftstellerverbände und soziale Interessen der Schriftsteller	120
3.2.1	Die soziale Lage der Schriftsteller (Exkurs)	120
3.2.2	Initiativen deutscher Schriftstellerverbände auf sozialem Gebiet	121
3.2.3	Zusammenfassung	132
3.3	Schriftstellerverbände und rechtliche Interessen der Schriftsteller	136
3.3.1	Die urheberrechtlichen Interessen der Schriftsteller	136
3.3.1.1	Schriftsteller und Urheberrecht (Exkurs)	136
3.3.1.2	Initiativen deutscher Schriftstellerverbände auf urheberrechtlichem Gebiet	138
3.3.2	Die arbeitsrechtlichen Interessen der Schriftsteller	148
3.3.2.1	Schriftsteller und Arbeitsrecht (Exkurs)	148
3.3.2.2	Initiativen deutscher Schriftstellerverbände auf arbeitsrechtlichem Gebiet	150
3.3.3	Zusammenfassung	152
3.4	Schriftstellerverbände und wirtschaftliche Interessen der Schriftsteller	155
3.4.1	Die wirtschaftlichen Bedingungen literarischer Produktion (Exkurs)	155
3.4.1.1	Literatur als Ware	155
3.4.1.2	Selbst- und Fremdbestimmung der Schriftsteller	163
3.4.1.2.1	Formen der Fremdbestimmung beim Buchhandel	167
3.4.1.2.2	Formen der Fremdbestimmung bei der Presse	172
3.4.1.2.3	Formen der Fremdbestimmung beim Rundfunk (Hörfunk und Fernsehen)	175
3.4.1.3	Zusammenfassung der wirtschaftlichen Bedingungen literarischer Produktion	188
3.4.2	Initiativen deutscher Schriftstellerverbände auf wirtschaftlichem Gebiet	190
3.4.2.1	Genossenschaftliche Selbsthilfe	191
3.4.2.2	Tarifliche Arbeits- und Honorarverträge	198
3.4.2.3	Gewerkschaftliche Organisation der Schriftsteller	222
3.4.2.4	Schriftstellerische Kampfmittel	248
3.5	Zusammenfassung	255
4	SCHRIFTSTELLERVERBÄNDE: INTERESSEN UND POLITIK	262
4.1	Einleitung	262
4.2	Schriftstellerverbände und Gesellschaft	264

4.2.1	Das Verhältnis deutscher Schriftstellerverbände zu Gesellschaft und Öffentlichkeit	264
4.2.2	Zusammenfassung	275
4.3	Schriftstellerverbände und Staat	280
4.3.1	Das Verhältnis deutscher Schriftstellerverbände zu Staat und Behörden . .	281
4.3.2	Zusammenfassung	299
4.4	Schriftstellerverbände und Politik	303
4.4.1	Geistige und künstlerische Freiheit	303
4.4.2	Gesellschaftspolitisches Engagement	317
4.5	Zusammenfassung	352
5	ERGEBNISSE, PROGNOSEN, PERSPEKTIVEN	362
5.1	Zusammenfassung der Ergebnisse der Untersuchung des Selbstverständnisses deutscher Schriftstellerverbände	362
5.1.1	Ergebnisse in organisationssoziologischer Sicht	363
5.1.2	Ergebnisse in berufssoziologischer Sicht	374
5.1.3	Ergebnisse in literatursoziologischer Sicht	377
5.2	Prognosen über die weitere Entwicklung deutscher Schriftstellerverbände sowie der literarischen Produktion und ihrer Bedingungen	383
5.3	Perspektiven über mögliche Auswirkungen des Wandels im Selbstverständnis deutscher Schriftstellerverbände auf die Rolle der Schriftsteller in der Gesellschaft	387
	ANMERKUNGEN	392
	QUELLENVERZEICHNIS	446
	LITERATURVERZEICHNIS	448
	PERSONENREGISTER (enthält zugleich ein Verzeichnis der in dieser Untersuchung berücksichtigten Verbandsrepräsentanten und ihrer Funktionen) .	474
	SACHREGISTER	487